

# Gemeinsame Jahrestagung '09

der Deutschen, Österreichischen  
und Schweizerischen Gesellschaften  
für Hämatologie und Onkologie

2. bis 6. Oktober 2009  
Heidelberg/Mannheim

## Tagungspräsident

Prof. Dr. med. Anthony D. Ho

## Lokales Organisationskomitee

Anthony D. Ho, Jürgen Debus, Peter Dreger, Hartmut Goldschmidt,  
Dirk Jäger, Alwin Krämer, Michael Thomas, Christof von Kalle,  
Wolfgang Wick

[www.haematologie-onkologie-2009.de](http://www.haematologie-onkologie-2009.de)

Congress Center  
Rosengarten  
Mannheim,  
Deutschland



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Onkologie und im Namen der Kollegen in Heidelberg laden wir Sie herzlich zur kommenden Jahrestagung 2009 nach Heidelberg/Mannheim ein.

Schon seit Jahrzehnten nehmen die Hämatologie und die Onkologie bei der Aufklärung molekularer Mechanismen der Krankheitsentstehung und bei der Entwicklung innovativer zielgerichteter Therapiestrategien eine Vorreiterrolle ein. Ein weiteres Beispiel ist die Stammzellforschung. Der in Berlin tätige Hämatologe Alexander Maximow hatte im Jahr 1909, also genau vor 100 Jahren, den Begriff „Stammzelle“ für das gesamte blutbildende System eingeführt. Im Verlauf entwickelte sich dann relativ früh die Transplantation hämatopoetischer Stammzellen als erste erfolgreiche klinische Anwendung der Stammzellforschung. Das heutige große Interesse an Stammzellforschung und Stammzelltherapie hat also seinen Ursprung in der Hämatologie genommen.

Die Entschlüsselung des menschlichen Genoms, epigenetischer Regulationsmechanismen und der molekularen Grundlagen zellulärer Signaltransduktion haben eine noch nie dagewesene Dynamik in der biomedizinischen Forschung bewirkt und die heutigen atemberaubenden Fortschritte bei der Behandlung vieler Erkrankungen in der Hämatologie und Onkologie erst ermöglicht. Bei vielen Krebsarten konnten die Heilungs- und Überlebenschancen eindrucksvoll verbessert werden. Allerdings sind diese Errungenschaften mit einer enormen Steigerung der Kosten assoziiert.

Unterdessen nimmt die Zahl der Alters- und Krebserkrankungen im Zuge des demographischen Wandels zu. Wir Hämatologen und Onkologen sind also vor eine enorme Herausforderung gestellt, wie wir einen optimalen Weg für unsere Patienten zwischen Wissenschaftlichkeit und Wirtschaftlichkeit identifizieren können.

Daher lauten die Hauptthemen der Tagung „Ist der Fortschritt noch bezahlbar?“ und „Eine Gesellschaft der Methusaleme – Herausforderung oder Chance?“. Für die traditionelle Eröffnungsveranstaltung am Freitagabend, dem 2. Oktober 2009, haben wir als besonderes Highlight eine Podiumsdiskussion zu diesen Themen geplant. Mit von der Partie werden Spitzenpolitiker, Forscher, Onkologen sowie Vertreter von Patientenorganisationen, Krankenhausverbänden, der Pharmaindustrie und den Krankenkassen sein.

Trotz allen Wandels und aller Notwendigkeiten, eines soll und wird gleich bleiben: Die Jahrestagung ist ein Ort des persönlichen Austausches, der Pausengespräche, des Kennenlernens, und sie wird auch ihre entspannenden Momente haben.

Als Präsident und Wissenschaftliche Sekretäre der Tagung im Jahr 2009 würden wir uns sehr freuen, wenn wir Sie in Heidelberg und Mannheim begrüßen dürfen.

**Prof. Dr. med. Anthony D. Ho, Tagungspräsident**

**Prof. Dr. med. Peter Dreger, PD Dr. Kai Neben,  
Wissenschaftliche Sekretäre**

**Medizinische Klinik V der Universität Heidelberg**

**[www.haematologie-onkologie-2009.de](http://www.haematologie-onkologie-2009.de)**

## Gemeinsame Jahrestagung '09

2. bis 6. Oktober 2009

Heidelberg/Mannheim

### Tagungspräsident

Prof. Dr. med. Anthony D. Ho  
Sekretariat:

Tel. +49 (0)6221 56-8718/-8096

[claudia.lopez@med.uni-heidelberg.de](mailto:claudia.lopez@med.uni-heidelberg.de)

### Teilnehmerregistrierung, Hotelbuchung, Rahmenprogramm

m:con - mannheim:congress GmbH

Tel. +49 (0)621 4106-8641

[claudia.morio@mcon-mannheim.de](mailto:claudia.morio@mcon-mannheim.de)

### Ausstellung/Sponsoren

GMIHO Gesellschaft für Medizinische  
Innovation – Hämatologie  
und Onkologie mbH

Tel. +49 (0)30 2787 6089-13/-14

[i.siems@gmiho.de](mailto:i.siems@gmiho.de),

[w.wieseke@gmiho.de](http://w.wieseke@gmiho.de)

### Online-Registrierung ab 15. Januar 2009

### Abstract-Einreichung

nach Offenlegung  
potentieller Interessenkonflikte  
**bis 4. Mai 2009**